



Weihnachts-Motette in der Thomaskirche

Heiligabend, Mittwoch, den 24. Dezember 2014, 13.30 Uhr

Johann Sebastian Bach

(* 21.3.1685, Eisenach; † 28.7.1750, Leipzig; Thomaskantor 1723–1750)

Pastorale F-Dur

BWV 590 für Orgel

[Pastorella – Allemande – Aria – Gigue]

Georg Christoph Biller

(* 20.9.1955, Nebra/Unstrut; Thomaskantor seit 1992)

Das Volk, das im Finstern wandelt

für vierstimmigen Chor (2013) – Familie Lieckfeldt, Leipzig, in Hochachtung gewidmet

Das Volk, das im Finstern wandelt, sieht ein großes Licht, und
über denen, die da wohnen im finstern Lande, scheint es hell.

Denn uns ist ein Kind geboren, ein Sohn ist uns gegeben, und
die Herrschaft ruht auf seiner Schulter; und er heißt Wunder-
Rat, Gott-Held, Ewig-Vater, Friede-Fürst;
auf daß seine Herrschaft groß werde und des Friedens kein
Ende auf dem Thron Davids und in seinem Königreich, daß er's
stärke und stütze durch Recht und Gerechtigkeit von nun an
bis in Ewigkeit. Solches wird tun mit Eifer des Herrn Zebaoth.

Jesaja 9:1, 5–6

Max Reger

(* 19.3.1873, Brand/Fichtelgebirge; † 11.5.1916, Leipzig)

Unser lieben Frauen Traum

für vier- bis sechsstimmigen Chor aus den »Acht geistlichen Gesängen« op. 138 (1914)

1. Und unser lieben Frauen · der traumet ihr ein Traum:
wie unter ihrem Herzen · gewachsen wär' ein Baum.

2. Und wie der Baum ein Schatten gäb' · wohl über alle Land:
Herr Jesus Christ der Heiland · also ist er genannt.

3. Herr Jesus Christ, der Heiland · ist unser Heil und Trost,
mit seiner bittern Marter · hat er uns all erlost.

Geistliches Volkslied 17. Jh.

Maria durch ein Dornwald ging

Melodie: nach Harthausen, »Geistliche Volkslieder« (1850) · Satz für Vorsänger und drei- bis sechsstimmigen Chor: **Johannes Weyrauch** (* 20.2.1897, Leipzig; † 1.5.1977, Leipzig)

1. Maria durch ein Dornwald ging. · Kyrie eleison.

Maria durch ein Dornwald ging,
der hat in sieben Jahrn kein Laub getragen. · Jesus und Maria.

2. Was trug Maria unter ihrem Herzen? · Kyrie eleison.

Ein kleines Kindlein ohne Schmerzen,
das trug Maria unter ihrem Herzen. · Jesus und Maria.

3. Da haben die Dornen Rosen getragen. · Kyrie eleison.

Als das Kindlein durch den Wald getragen,
da haben die Dornen Rosen getragen. · Jesus und Maria.

aus dem Eichsfeld, 16. Jh.

Johann Sebastian Bach

(* 21.3.1685, Eisenach; † 28.7.1750, Leipzig; Thomaskantor 1723–1750)

Nun komm der Heiden Heiland

Choralvorspiel BWV 599 aus dem »Orgelbüchlein«

Gemeindelied »Nun komm der Heiden Heiland« EG 4

Melodie: Einsiedeln 12. Jh., Martin Luther, 1524

1. GEMEINDE



Nun komm der Hei - den Hei-land, der Jung-frau-en Kind er-kannt,



daß sich wun-der al - le Welt, Gott solch Ge-burt ihm be - stellt.

2. CHOR (Satz: Lorenz Stolzenbach, 1956)

Er ging aus der Kammer sein, · dem königlichen Saal so rein,
Gott von Art und Mensch, ein Held; · sein Weg er zu laufen eilt.

3. GEMEINDE

Sein Lauf kam vom Vater her · und kehrt wieder zum Vater,
fuhr hinunter zu der Höll · und wieder zu Gottes Stuhl.

4. CHOR

Dein Krippen glänzt hell und klar, · die Nacht gibt ein neu Licht dar.
Dunkel muß nicht kommen drein, · der Glaub bleib immer im Schein.

5. GEMEINDE

Lob sei Gott dem Vater g'tan; · Lob sei Gott seim ein'gen Sohn,
Lob sei Gott dem Heilgen Geist · immer und in Ewigkeit.

Martin Luther, 1524, nach dem Hymnus
»*Veni redemptor gentium*« des Ambrosius von Mailand, ~386

Was soll das bedeuten?

Satz für sechstimmigen Chor: Gerhard Weinberger (* 31.7.1948, Pfaffenhofen an der Ilm)

1. Was soll das bedeuten? Es taget ja schon.
Ich weiß wohl, es geht erst um Mitternacht rum.
Schaut nur daher! Schaut nur darum. · Wie glänzen die Sterne, je länger, je mehr!
3. Ich hab nur ein wenig von weitem geguckt,
da hat mir mein Herz schon vor Freude gehupft;
schaut nur ein schönes Kind · liegt dort in der Krippe bei Esel und Rind.
5. So gehet und nehmet ein Lämmlein vom Gras
und bringet dem schönen Christkindlein etwas!
Geht nur fein sacht, · auf daß ihr dem Kindlein kein Unruhe macht.

Österreich 17. Jh., Schlesien 19. Jh.

Der Heiland ist geboren

Melodie: Innsbruck 1881/1883 · Satz für sechsstimmigen Chor: Gerhard Weinberger

1. Der Heiland ist geboren, · freu' dich, o Christenheit!
Sonst wär'n wir gar verloren, · in aller Ewigkeit.
Freut euch von Herzen, ihr Christen all',
kommt her zum Kipplein in dem Stall.
3. Die Engel lieblich singen, · freu' dich, o Christenheit!
Uns gute Botschaft bringen, · verkünden große Freud'.
Freut euch von Herzen, ihr Christen all',
kommt her zum Kipplein in dem Stall.

Strophe 1: Oberösterreich 19. Jh.; weitere Strophen: Grafschaft Glatz (Schlesien)

Gemeindelied »Den die Hirten lobeten sehre« EG 29

(»Quempas«) · Melodie: ~1450 · Satz für vier Solostimmen,
sechsstimmigen Chor und Gemeinde (1981): Georg Christoph Biller

1. CHOR

Den die Hirten lobeten sehre · und die Engel noch viel mehre,
fürcht' euch fürbaß nimmermehr, · euch ist geboren ein König der Ehrn.

Heut sein die lieben Engelein · in hellem Schein · erschienen bei der Nachte
den Hirten, die ihr Schäfelein · bei Mondenschein · im weiten Feld bewachten.

[MÄNNERSTIMMEN: Quem pastores laudavere...]

»Große Freud und gute Mär · wolln wir euch offenbaren,
die euch und aller Welt soll widerfahren.«

GEMEINDE

Got - tes Sohn ist Mensch ge-born, ist Mensch ge-born,
hat ver-söhnt des Va - ters Zorn, des Va -ters Zorn.

4. CHOR

Lobt, ihr Menschen alle gleiche, · Gottes Sohn vom Himmelreiche;
dem gebt jetzt und immermehr · Lob und Preis und Dank und Ehr!

Die Hirten sprachen: »Nun wohlan, · so laßt uns gahn · und diese Ding erfahren,
die uns der Herr hat kundgetan. · Das Vieh laßt stahn; · er wirds indes bewahren.«
Da fand'n sie das Kindelein · in Tüchelein gehüllet,
das alle Welt mit seiner Gnad erfülltet.

GEMEINDE

Gottes Sohn ist Mensch geborn, · hat versöhnt des Vaters Zorn.

1. Teil: bei Matthäus Ludecus, 1589, nach »Quem pastores laudavere« 15. Jh.;

2. Teil: Nikolaus Herman, 1560, nach »Nunc angelorum gloria« 14. Jh.;

3. Teil: bei Johannes Keuchenthal, 1573, nach »Magnum nomen Domini« 9. Jh.

Ansprache

Pfarrer Martin Hundertmark

Gemeindelied »Ich steh an deiner Krippen hier« EG 37

Melodie: Johann Sebastian Bach, aus G. Chr. Schemellis »Musicalischem Gesangbuch« (1736)

1. SOLOSTIMME UND CONTINUO (J. S. Bach, BWV 469)

Ich steh an deiner Krippen hier, · o Jesu, du mein Leben;
ich komme, bring und schenke dir, · was du mir hast gegeben.
Nimm hin, es ist mein Geist und Sinn,
Herz, Seel und Mut, nimm alles hin · und laß dirs wohlgefallen.

2. GEMEINDE

Da ich noch nicht ge - bo - ren war, da bist du mir ge - bo - ren
und hast mich dir zu ei - gen gar, eh ich dich kannt, er - ko - ren.

Eh ich durch dei-ne Hand gemacht,
da hast du schon bei dir bedacht, wie du mein woll-test wer-den.

4. CHOR (Satz: nach BWV 469)

Ich sehe dich mit Freuden an · und kann mich nicht satt sehen;
und weil ich nun nichts weiter kann, · bleib ich anbetend stehen.
O daß mein Sinn ein Abgrund wär
und meine Seel ein weites Meer, · daß ich dich möchte fassen! *Paul Gerhardt, 1653*

Auf, Tochter Zion, schmücke dich

Melodie: aus dem Erzgebirge · Satz für sechsstimmigen Chor (2013): **Georg Christoph Biller**

1. Auf, Tochter Zion, schmücke dich · in angenehmer Zier,
ja Geist und Seele freuen sich, · dein König kommt zu dir!
Er kommt zu dir, Immanuel, · er überwindet Tod und Höll'
und nimmt sich deiner an.
2. Bereite diesem großen Gast · den Zutritt, mache Bahn,
vertreibe alles, was er haßt · und was dir schaden kann!
Der Vater gibt ihn dir aus Lieb', · er selbsten kommt aus eig'nem Trieb,
verläßt des Himmels Thron.
3. Nun Hosianna, Davids Sohn, · o öffne Tor und Tür,
erwähle dir mein Herz zum Thron · und bleibe stets bei mir!
So komme, mein Immanuel, · ich bin ja dein mit Leib und Seel',
verbleibe stets bei dir.

aus dem Erzgebirge

Jauchzet, ihr Himmel

Melodie: Rudolf Mauersberger (1926) · Sätze für Solostimme und drei- bis achtstimmigen Chor:
Erhard Mauersberger (* 29.12.1903, Mauersberg; † 11.12.1982, Leipzig; Thomaskantor 1961–1972)
und **Georg Christoph Biller**

1. Jauchzet, ihr Himmel, frohlocket ihr Engel in Chören,
singet dem Herren, dem Heiland der Menschen, zu Ehren!
Sehet doch da: · Gott will so freundlich und nah · zu den Verlorenen sich kehren.
7. Süßer Immanuel, werd auch in mir nun geboren,
komm doch, mein Heiland, denn ohne dich bin ich verloren!
Wohne in mir, · mach mich ganz eines mit dir, · der du mich liebend erkoren.

Gerhard Tersteegen, 1731

Gemeindelied »Freut euch, freut euch, Menschenkinder«

Musik: **Felix Mendelssohn Bartholdy**

(* 3.2.1809, Hamburg; † 4.11.1847, Leipzig; Gewandhauskapellmeister 1835–1847), 1840

CHOR (Einrichtung für gemischten Chor: William Hayman Cummings, 1855)
Hark, how all the welkin rings, · “Glory to the King of kings;
peace on earth, and mercy mild, · God and sinners reconcil'd!”
Joyful, all ye nations, rise, · join the triumph of the skies;
||: universal nature say, · “Christ the Lord is born today!” :||

Charles Wesley, 1739

1. GEMEINDE

Freut euch, freut euch, Menschen-kin-der, freut euch bei-de, groß und klein!
Freu-et euch, ver-lor-ne Sün-der, se - lig, se - lig, sollt ihr sein!
Gott, dem sich die Him-mel nei-gen, dem die gan-ze Welt zu ei-gen,
hat zu uns sich auf - ge - macht, Mensch zu wer-den in der Nacht.
Freut euch, freut euch, groß und klein, se - lig, se - lig sollt ihr sein!

2. GEMEINDE

Hört ihr, wie die Engel singen · Gott zur Ehre in der Höh
und als gute Nachricht bringen: · Friede ganz in eurer Näh.
Gottes Friede sei mit allen, · jedem gilt sein Wohlgefallen,
nie war euch das Heil so nah, · geht und seht, was heut geschah.

Freut euch, freut euch, groß und klein, · selig, selig sollt ihr sein!

Günter Balders, 1973

Zwei Altböhmisches Weihnachtslieder

Sätze für gemischten Chor:

Carl Riedel (* 6.10.1827, Kronenberg/Elberfeld, † 3.6.1888, Leipzig)

Freu dich, Erd und Sternenzelt

für vierstimmigen Chor · Melodie: Böhmen 15. Jahrhundert

1. Freu dich, Erd und Sternenzelt, Alleluja! · Gottes Sohn kam in die Welt, Alleluja!
Uns zum Heil erkoren, · ward er heut geboren · ward uns heut geboren.

2. Seht, der schönsten Rose Flor, Alleluja! · sprießt aus Jesses Zweig empor, Alleluja!
Uns zum Heil erkoren, · ward er heut geboren · ward uns heut geboren.

3. Er, das menschgewordne Wort, Alleluja! · Jesus Christus, unser Hirt, Alleluja!
Uns zum Heil erkoren, · ward er heut geboren · ward uns heut geboren.

Leitmeritz 1844, nach einem böhmischen Weihnachtslied

Kommet, ihr Hirten

für drei- bis sechsstimmigen Chor · Melodie: Olmütz 1847

1. Kommet, ihr Hirten, ihr Männer und Fraun, · kommet, das liebliche Kindlein zu schaun.
Christus, der Herr, ist heute geboren, · den Gott zum Heiland euch hat erkoren.
Fürchtet euch nicht!

2. Lasset uns sehen in Bethlehems Stall, · was uns verheißen der himmlische Schall,
 was wir dort finden, lasset uns künden, · lasset uns preisen in frommen Weisen.
 Halleluja!
3. Wahrlich, die Engel verkündigen heut · Bethlehems Hirtenvolk gar große Freud.
 Nun soll es werden Friede auf Erden, · den Menschen allen ein Wohlgefallen.
 Ehre sei Gott! *Carl Riedel, 1870, nach einem böhmischen Weihnachtslied*

Die Gemeinde erhebt sich zu Gebet und Segen

Liturg: **Gebet**

Gemeinde: **Vater unser** im Himmel, geheiligt werde dein Name. Dein Reich komme. Dein
 Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute.
 Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unsren Schuldigern. Und
 führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Denn dein ist
 das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.

Liturg: **Segen**

Max Reger
Vom Himmel hoch, da komm ich her
 Choralbearbeitung für Orgel aus op. 135a

Abkündigungen

Stille Nacht, heilige Nacht

Melodie: Franz Xaver Gruber, 1818 · Satz für vierstimmigen Chor:
 von Gustav Schreck (* 8.9.1849, Zeulenroda; † 22.1.1918, Leipzig; Thomaskantor 1893–1917)
 Satz für fünf- bis achtstimmigen Chor (1996): Georg Christoph Biller

1. Stille Nacht, heilige Nacht! · Alles schläft, einsam wacht
 nur das traute hochheilige Paar. · Holder Knabe im lockigen Haar,
 ||: schlaf in himmlischer Ruh! :||

2. MELODIE IM TENOR

Stille Nacht, heilige Nacht! · Hirten erst kundgemacht
 durch der Engel Halleluja · tönt es laut von fern und nah: · ||: Christ der Retter ist da! :||

3. MELODIE IM TENOR

Stille Nacht, heilige Nacht! · Gottes Sohn, o wie lacht
 Lieb aus deinem göttlichen Mund, · da uns schlägt die rettende Stund,
 ||: Christ, in deiner Geburt! :||

4. Stille Nacht! Heilige Nacht! · Die der Welt Heil gebracht,
 aus des Himmels goldenen Höh'n, · uns der Gnaden Fülle lässt sehn:
 ||: Jesum in Menschengestalt. :||

Joseph Mohr, 1818, nach dem lateinischen »Alma nox, tacita nox«

– Wir bitten, auf Applaus zu verzichten. –

Ausführende: Thomasorganist Ullrich Böhme – Orgel

Thomanerchor Leipzig

Leitung: Thomaskantor Georg Christoph Biller

Die Kollekte am Ausgang ist für die 56. Sammelaktion »Brot für die Welt« bestimmt.

Vorschau: heute, Heiligabend, Mittwoch, 24. Dezember 2014

- 16 Uhr: **Christvesper**

Thomasorganist U. Böhme · Thomanerchor · Leitung: Thomaskantor G. Chr. Biller

- 18 Uhr: **Christvesper**

Universitätsorganist D. Beilschmidt · Leipziger Vocalensemble · Leitung: U. Kaiser

- 24 Uhr: **Komplet**

Männerstimmen des Thomanerchores · Leitung: Thomaskantor G. Chr. Biller

1. Weihnachtstag, Donnerstag, 25. Dezember 2014, 9.30 Uhr

Kirchenmusik im Festgottesdienst

J. S. Bach: Kantate BWV 248^I »Jauchzet, frohlocket, auf, preiset die Tage«

Thomasorganist Ullrich Böhme · Solisten · Thomanerchor ·

Gewandhausorchester · Leitung: Thomaskantor Georg Christoph Biller

2. Weihnachtstag, Freitag, 26. Dezember 2014, 9.30 Uhr

Kirchenmusik im Festgottesdienst

J. S. Bach: Kantate BWV 248^{II} »Und es waren Hirten in derselben Gegend«

Stefan Kießling (Orgel) · Solisten ·

amici musicae, Chor & Orchester, Leipzig · Leitung: Ron-Dirk Entleutner

Sonntag nach Weihnachten, Sonntag, 28. Dezember 2014, 9.30 Uhr

Kirchenmusik im Gottesdienst

Christmette nach Michael Praetorius

S. Kießling (Orgel) · Solisten · Kammerchor Josquin des Prés · Bach Consort Leipzig ·

Große Kurrende der Thomaskirche, Thomaneranwärter der Grundschule forum

thomanum · Leipziger Barockorchester · Leitung: L. Böhme, G. Schwarz

Silvester, Mittwoch, 31. Dezember 2014

- 13.30 Uhr: **Silvestermotette in der Thomaskirche**

J. S. Bach: Kantate BWV 248^{III} »Herrlicher des Himmels, erhöre das Lallen« ·

»Dona nobis pacem« aus der Messe in h-Moll BWV 232

Thomasorganist Ullrich Böhme · Solisten · Thomanerchor ·

Gewandhausorchester · Leitung: Thomaskantor Georg Christoph Biller

- 21 Uhr: **Thomaskonzert**

Thomasorganist Ullrich Böhme · Calmus Ensemble

Neujahr, Donnerstag, 1. Januar 2015

- 9.30 Uhr: **Kirchenmusik im Gottesdienst**

Stefan Kießling (Orgel) · Jürgen Hartmann (Trompete)

- 17 Uhr: **Konzert J. S. Bach: Weihnachts-Oratorium BWV 248, Kantaten IV–VI**

Solisten · Bach Consort Leipzig · Leitung: Gotthold Schwarz

Diese elektronische Ausgabe des jeweils aktuellen Motettenprogramms ist Freitags ungefähr ab 10 Uhr im Internet unter der Adresse <http://www.mvmc.de/motette/aktuell.pdf> verfügbar. Beim Besuch der Veranstaltung muß ein gedrucktes Exemplar zum Preis von EUR 2,- erworben werden.

Satz des Programmheftes: **mvmc** Martin Krämer, Leipzig